

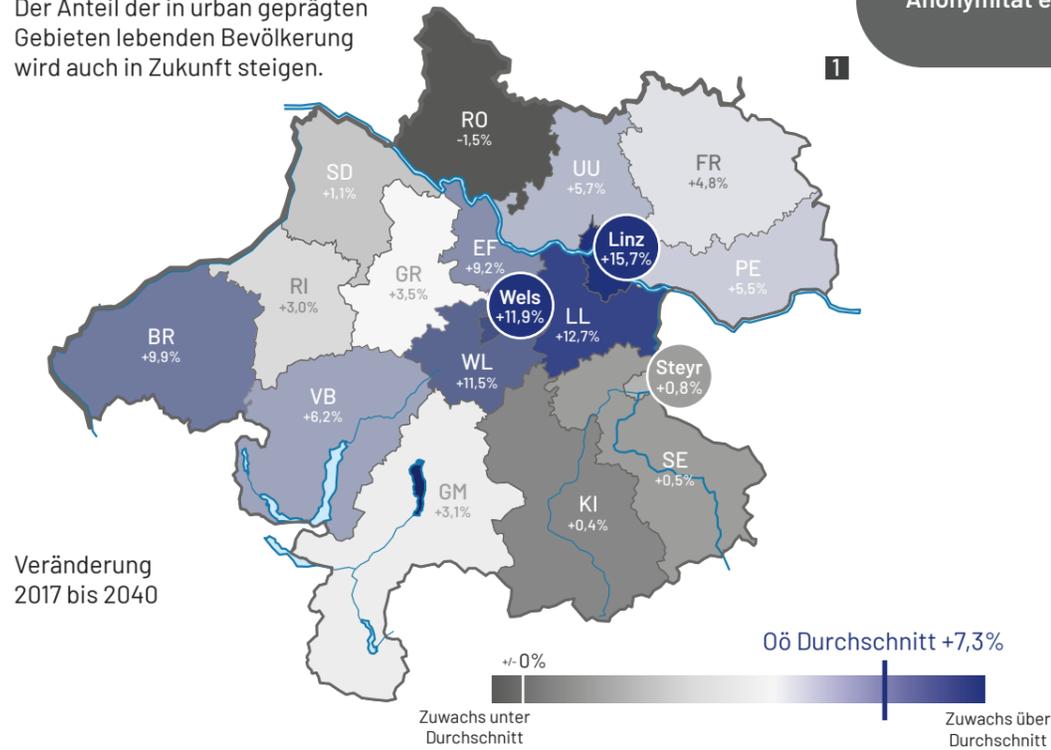
MEGATRENDS UND IHRE GESUNDHEITLICHEN AUSWIRKUNGEN



URBANISIERUNG

Bevölkerungszuwachs in Ballungsräumen

Der Anteil der in urban geprägten Gebieten lebenden Bevölkerung wird auch in Zukunft steigen.



Der Megatrend Urbanisierung meint nicht nur das Anwachsen von Städten bzw. Ballungsräumen, sondern auch die damit verbundene Ausbreitung städtischer Lebensformen. In Österreich leben rund 59 % der Bevölkerung in Städten. Der urbane Lebensstil beeinflusst unsere Gesundheit und unser Wohlbefinden auf vielfältige Weise: überlastete Verkehrswege, Umweltverschmutzung, Lärm, Überhitzung, soziale Dichte vs. Einsamkeit und Anonymität etc.

GESUNDHEITLICHE FOLGEN

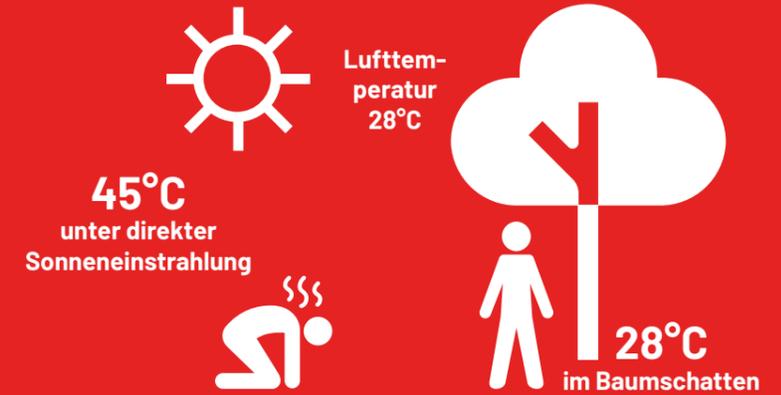
Stadtleben als Stressfaktor

Stadtleben geht mit einem erhöhten Risiko für eine Reihe von psychischen Erkrankungen einher. Eine wesentliche Rolle spielt dabei Stress z.B. durch gefühlte Beschleunigung oder Lärm, auch sozialer Stress, verursacht durch soziale Dichte ebenso wie Anonymität und soziale Isolation.



Stress und Krankheit durch Lärm

Lärm kann im Körper eine Stressreaktion und in weiterer Folge indirekt Erkrankungen verursachen. Er reagiert mit der Erhöhung des Blutdrucks, der Herzfrequenz, einer Veränderung der Schlafentiefe und der Muskelspannung bis hin zu Aufwach- und Schreckreaktionen. Dauernder Lärm kann das seelische Befinden und die Lebensqualität beeinträchtigen.



Stress und Krankheit durch Hitze

Für den menschlichen Körper ist die Wärmeregulierung überlebenswichtig. Deshalb ist er an Hitzetagen besonderen Belastungen ausgesetzt.

„Active Design“ im urbanen Umfeld...

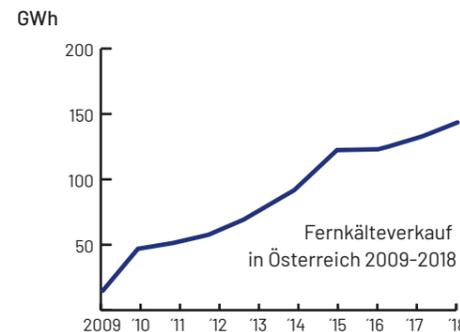
fördert gesunde Bewegung im Alltag und reduziert gleichzeitig Emissionen und den Verbrauch von Ressourcen. Ein wichtiger Aspekt ist die verbesserte Berücksichtigung der Fußgänger- und Radfreundlichkeit von Städten, für die in Europa eine Reihe von Vorbildern wie Graz, Hamburg etc. existieren.



GESELLSCHAFTLICHE TRENDS

Ausbau der Grünflächen

Grünräume (Parks usw.) tragen zu Gesundheit und Wohlbefinden in städtischen Regionen bei. Temperaturmessungen an sonnigen Tagen belegen, dass Grünflächen zur Verringerung des im Zuge des Klimawandels bedeutender werdenden Wärmeinseleffektes führen.



Zukauf von Fernkälte

Mit Zunahme von Hitzetagen über 30°C steigt die Nachfrage nach Fernkälte, die im Gegensatz zur Klimaanlage Innenräume kühl hält, ohne die Außentemperatur zusätzlich aufzuheizen. Der Verkauf von Fernkälte in den letzten Jahren belegt diese Tendenz.



Altersfreundliche Städte

Der demografische Wandel führt zu immer höheren Anteilen älterer Menschen in urbanen Gebieten. Altersfreundlich gestaltete Städte unterstützen ein gutes, selbstbestimmtes und gesundes Altern.

Quellen: 1 Amt der Oö. Landesregierung, Abt. Statistik, 2019: Bevölkerungsprognose 2019. Landes-, Bezirks- und Gemeindeergebnisse. S. 25 | https://www.land-oberoesterreich.gv.at/Mediendateien/Formulare/Dokumente/20PraesD%20Abt_Stat/InfoStat_Bev%20C3%B6lkerungsprognose_2019.pdf 2 Sport England, 2015: Active Design. Planning for health and wellbeing through sport and physical activity | https://sportengland-production-files.s3.eu-west-2.amazonaws.com/s3fs-public/spe003-active-design-published-october-2015-high-quality-for-web-2.pdf?VersionId=uCz_r6UyApzAZlaiEVaNt69DAa0Cmk10 3 Adli, M., Schöndorf, J., 2020: Macht uns die Stadt krank? Wirkung von Stadtstress auf Emotionen, Verhalten und psychische Gesundheit. In: Bundesgesundheitsblatt 63, S. 979-986 | <https://link.springer.com/article/10.1007/s00103-020-03185-w> 4 Statistik Austria (Hrsg.), 2020: Umweltbedingungen, Umweltverhalten 2019. Ergebnisse des Mikrozensus | <https://www.statistik.at/statistiken/energie-und-umwelt/umwelt/umweltbedingungen-umweltverhalten> 5 World Health Organisation, 2007: Global Age-friendly Cities: A Guide | https://apps.who.int/iris/bitstream/handle/10665/43755/9789241547307_eng.pdf;sequence=6 6 Tötzer, T., 2019: Städtische Überhitzung: Aktuelle Ergebnisse aus dem EU-Projekt Clarity. Auswirkungen des Klimawandels für Linz, mögliche Anpassungen | https://www.linz.at/images/files/CLARITY_Praesentation_Linz_17092019.pdf 7 Fachverband der Gas- und Wärmeversorgungsunternehmen (FGW), 2019: Fernkälte für kühlere Städte. Presseausendung | https://www.gaswaerme.at/media/press/2019/07/20190701_PM_Fernkaelte_RED.pdf 8 Tötzer, T., 2019: Städtische Überhitzung: Aktuelle Ergebnisse aus dem EU-Projekt Clarity. Auswirkungen des Klimawandels für Linz, mögliche Anpassungen | https://www.linz.at/images/files/CLARITY_Praesentation_Linz_17092019.pdf

Impressum: Herausgeber: Amt der Oö. Landesregierung, Direktion Präsidium, Oö. Zukunftsakademie, Altstadt 30a, 4021 Linz Tel.: +43 732 7720 14402, E-Mail: zak.post@ooe.gv.at, Web: ooe-zukunftsakademie.at | Informationen zum Datenschutz: <https://www.land-oberoesterreich.gv.at/datenschutz/> | Grafik: vectorygraphics.com